

Biocalce

Mörtel aus hydraulischem
Naturkalk NHL 3.5
entsprechend DIN EN 459-1

kerakoll

Bauen nach Tradition.

Biocalce ist die Produktlinie mit Mörteln aus hydraulischem Naturkalk von Kerakoll, die der Tradition gemäß durch das Brennen von reinem mergelhaltigem Kalkstein in vertikalen Öfen bei ca. 800 – 1.000 °C hergestellt werden.

Der Brennprozess des Kalks (Kalkbrennen) ohne Zugabe von Ton oder anderen korrigierenden Rohstoffen beeinflusst die physikalischen und mechanischen Eigenschaften des Naturkalks, sichert natürliche hydraulische Eigenschaften und ermöglicht das Erhärten mit Wasser sowie eine mit der Zeit eintretende stetige Verbesserung durch die Reaktion mit CO₂.

Die Reinheit des Rohstoffs und das Brennen bei niedrigen Temperaturen, gefolgt von einer langen Lösch- und Reifezeit, gewährleisten ein zertifiziertes Qualitätsprodukt gemäß DIN EN 459-1 (NHL).

ASSORESTAURO

ASSORESTAURO ist seit 2005 das bedeutendste italienische Netzwerk von Unternehmen, die auf architektonische, künstlerische und städtebauliche Restaurierung spezialisiert sind. Es fördert die Zusammenarbeit zwischen Herstellern, Dienstleistern und Technologieanbietern und unterstützt Innovationen und Projekte, die sich an Tourismus, Industrie und ökologisches Bauwesen wenden.



FAI – Fondo Ambiente Italiano

Die 1975 gegründete Stiftung FAI schützt und fördert das historische, künstlerische und landschaftliche Erbe Italiens. In Anlehnung an das Modell des National Trust realisiert die Stiftung Restaurierungen und leistet Aufklärungs- und Ausbildungsarbeit, um das Bewusstsein für den Schutz von Kulturgütern zu stärken.



Biocalce: der langlebige Putz.

Dauerhaftigkeit und Widerstandsfähigkeit.

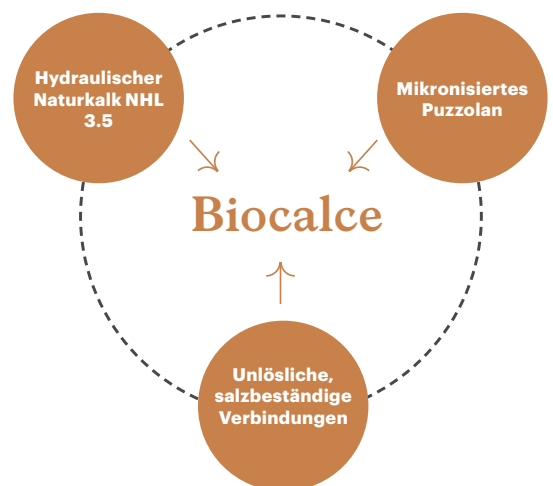
Der Biocalce-Putz bietet hohe Dauerhaftigkeit gegen Feuchtigkeit und Verwitterung und eignet sich damit ideal sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich, insbesondere bei der historischen Restaurierung und in der nachhaltigen Architektur.

Dank seiner puzzolanischen Eigenschaften und der langsamen Karbonatisierung des Kalks verbessern sich die mechanischen und chemischen Eigenschaften im Lauf der Zeit fortschreitend, ohne schädliche Beanspruchungen zu erzeugen.

Die spezifische Formulierung gewährleistet zudem ausgezeichnete Kompatibilität mit bestehendem Mauerwerk und hohe Widerstandsfähigkeit gegen die Wirkung zersetzender Salze.

Biocalce gewährleistet das Ausbleiben chemischer Reaktionen bei Einwirkung von Salzen und sichert so eine beständige Dauerhaftigkeit des verputzten Bauwerks.

Biocalce greift die römische Bauweise wieder auf und erneuert sie. Seit über 2000 Jahren steht die Verbindung von Kalk und Puzzolan für Dauerhaftigkeit und Wohlbefinden.





Natürliche Mörtel für die nachhaltige Architektur.

In der nachhaltigen Architektur wird das Gebäude wie eine zweite Haut des Bewohners konzipiert, die in der Lage sein muss, einen ständigen Austausch zwischen Innen- und Außenbereich zu ermöglichen. Aus diesem Grund werden natürliche Materialien mit geringer Umweltbelastung bevorzugt. Die auf Basis von hydraulischem Naturkalk (NHL) hergestellten Mörtel tragen dank ihrer hohen Offenporigkeit, Hygroskopizität und Diffusionsoffenheit dazu bei, das Gleichgewicht des Innenraumklimas aufrechtzuerhalten und die Qualität der Innenraumluft spürbar zu verbessern.



Zertifizierte Qualität

→ Innenraumluftqualität

Die Zusammenarbeit zwischen Kerakoll und dem JRC hat im Laufe der Jahre zur Entwicklung einer experimentellen Methode für die Messung der wichtigsten die Innenraumluftqualität belastenden Schadstoffe geführt: Toluol, Pinen, CO₂, Formaldehyd und Feuchtigkeit. Die Analysen werden im GreenLab-Forschungslabor von Kerakoll in einer kontrollierten und hochspezialisierten Umgebung durchgeführt.



→ Bakteriostatische und fungistatische Eigenschaften

Diese Eigenschaften wurden durch Tests bestätigt, die von einem unabhängigen externen Prüflabor (Drittpartei) gemäß dem internationalen Standard ISO 846, Methoden A, B und C, zertifiziert worden sind.



→ Niedrige VOC-Emissionen

EC1 Plus-GEV zertifizierte Produkte mit sehr niedrigen VOC-Emissionen.



→ Rohstoffe

Gemäß DIN EN 459-1 mit dem CE-Zeichen versehener NHL-Kalk für Bau- und Putzmörtel.



→ Sanierungssystem nach WTA-Standard

Sanierungszyklus auf Basis von hydraulischem Naturkalk NHL 3.5, WTA-geprüft und zertifiziert, für die Gebäudekonservierung und bei historischen Restaurierungen.



Zertifizierter hydraulischer Naturkalk NHL 3.5.

Die europäische Norm DIN EN 459-1 für Baukalk klassifiziert und definiert die unterschiedlichen Kalkarten auf der Basis von auf EU-Ebene abgestimmten technischen Kriterien.

Die DIN EN 459-1 „Baukalk – Begriffe, Anforderungen und Konformitätskriterien“ klassifiziert und differenziert Baukalksorten auf der Grundlage eines einheitlichen und auf europäischer Ebene zertifizierten Modells.

Dieses Klassifizierungssystem erfüllt zudem den Anspruch, die Eigenschaften des Bindemittels genau zu definieren, und bietet Verarbeitern und Planern ein verlässliches Werkzeug zur Identifizierung von Naturkalk anhand spezifischer technischer Kriterien, unter vollständiger Einhaltung der Grundsätze nachhaltiger Architektur.

Hydraulische Baukalksorten, die nicht die in DIN EN 459-1 geforderten Voraussetzungen erfüllen, dürfen nicht als natürlich bezeichnet werden.

Aus der Natur: die besten Zuschläge.

Die Qualität der in den Mörteln der Produktlinie Biocalce verwendeten Zuschläge ist durch deren natürliche Herkunft und deren Ursprung gewährleistet.

Die aus Flusssandgruben gewonnenen **Quarzsande** werden gewaschen und gesiebt, um sie von Ton und Schluff zu befreien.

Die Auswahl granulierter **Dolomitkalksorten**, die in unterschiedlichen Korngrößen vollständig entstaubt vorliegen, wird eingesetzt, um eine gleichbleibende Qualität auch bei Mörteln mit gröberer Körnung zu gewährleisten.

Das Marmormehl aus reinem **weißem Carrara-Marmor** wird durch Zerkleinerung und anschließendes Windsichten gewonnen.

Eine gründliche Auswahl der Zuschläge ist entscheidend, da sie die Struktur des Mörtels bilden und ihm Festigkeit verleihen. Die perfekt abgestimmte Sieblinie reduziert das plastische Schwinden und hält den Mörtel offenporig, um eine gute Karbonatisierung im Innern zu ermöglichen.

Die optimale Auswahl des Zuschlags in Verbindung mit der höheren Elastizität von Kalk im Vergleich zum Zement, der einen hohen Elastizitätsmodul aufweist, verleiht dem Mörtel das richtige Gleichgewicht zwischen mechanischer Festigkeit und Elastizität und macht Biocalce-Putze ideal für den Schutz von historischem Mauerwerk.

Korngrößen des Biocalce-Zuschlags

Sand		0.1 1 mm		0.1 0.6 mm		0.1 0.5 mm
		0.5 3 mm		0 2.5 mm		0.4 1.4 mm
		0 0.5 mm		0 0.2 mm		0.1 0.06 mm

Der beste Schutz gegen den Angriff durch Salze.

Die chemische Beständigkeit eines hydraulischen Bindemittels gegenüber dem Angriff von Sulfatsalzen kann mittels einer analytischen Methode bestimmt werden, die als „**Anstett Probe**“ bezeichnet wird.

1. Die Methode besteht darin, dass Bindemittelprüflinge (zuvor in Wasser gehärtet, getrocknet und gemahlen) mit 33% Gips (Sulfat) hergestellt werden.
2. Die neue Pulvermischung wird anschließend mit 6% Wasser befeuchtet und in einer Form gepresst, um einen zylindrischen Testkörper mit Standardabmessungen zu erhalten (Ø 80 mm).
3. Der so hergestellte Prüfling wird auf eine poröse Trennschicht (Biskuitfliese) in permanentem Wasserkontakt gelegt.
4. Die Reaktion auf Sulfate wird geprüft, indem in regelmäßigen Zeitabständen der Durchmesser des Testkörpers mit einer Präzisionsmesslehre ($\pm 0,01$ mm) gemessen wird.

Der Messwert wird mit der prozentualen Ausdehnung des Durchmessers ab Testbeginn angegeben.

Nach Jahren der Rohstoffforschung haben die Kerakoll-Forscher das **perfekte Gleichgewicht zwischen hydraulischem Kalk und puzzolanischen Eigenschaften gefunden**, wodurch die **Biocalce-Produkte beständig gegen den Angriff von Sulfat gemacht werden konnten**. Diese Eigenschaft macht sie ideal für **Entfeuchtungsmaßnahmen im Bereich** der historischen Restaurierung und in Wohnräumen, mit dem Ziel, maximales Wohlbefinden zu gewährleisten.

testbeginn

testende



Portland-Zement

Ausdehnung des Testkörpers $\approx 40\%$



Künstlicher hydraulischer Kalk - HL

Ausdehnung des Testkörpers $\approx 30\%$



Hydraulischer Naturkalk - NHL

Ausdehnung des Testkörpers $\approx 10\%$



Hydraulischer Naturkalk – NHL +
mikronisiertes Puzzolan

Ausdehnung des Testkörpers $< 0,8\%$



Wohlbefinden und Wohnkomfort.

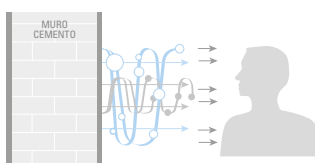
Die Qualität der Luft in Innenräumen hat einen erheblichen Einfluss auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Bewohner, denn die Schadstoffbelastung in Innenräumen kann bis zu fünfmal höher sein als in der Außenluft. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat das „Sick-Building-Syndrom“ (SBS – Gebäude, die krank machen) anerkannt, dessen Beschwerden etwa 20% der Bevölkerung betreffen mit Symptomen wie Erschöpfung und Reizungen der Atemwege.

Vor diesem Hintergrund hat Kerakoll experimentelle Tests an Biocalce-Produkten durchgeführt und mit herkömmlichen zementbasierten Lösungen verglichen, um deren Einfluss auf den Schadstoffgehalt der Innenraumluft zu bewerten. Diese mit Unterstützung des Joint Research Centre (JRC) der Europäischen Kommission entwickelten Studien bestätigen, wie grundlegend der Einsatz gesunder Materialien ist, um die Qualität der Luft in Wohnräumen zu verbessern.

Allergene, Kondenswasser, Schimmel, Bakterien.

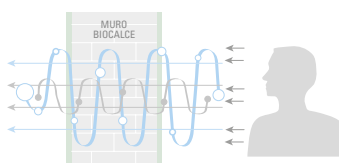
Wissenschaftliche Studien haben nachgewiesen, dass hohe Feuchtigkeit und unzureichender Luftaustausch in Gebäuden die Bildung von Kondenswasser und die Wucherung von Schimmel und Bakterien fördern, die schlechte Gerüche, Allergien und Gesundheitsprobleme verursachen.

Die mauer mit zement



Geringe Diffusionsoffenheit
Konzentration der Schadstoffe

Biocalce



Extrem hohe Diffusionsoffenheit
Verdünnung der Schadstoffe in
der Innenraumluft

Biocalce hat diffusionsoffene Eigenschaften und garantiert einen aktiven Luftaustausch in der Wand, wodurch Schadstoffe in der Innenraumluft unserer Gebäude zugunsten von Wohlbefinden und Wohnkomfort verdünnt und abgebaut werden.

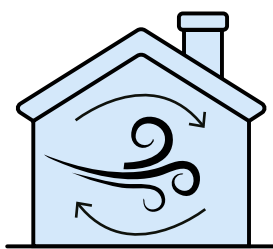
Ein mit Biocalce verputztes Haus „atmet“.

Die nachhaltige Architektur empfiehlt die Verwendung von hoch diffusionsoffenem, hydraulischem Naturkalk (NHL).

Mit Mörteln aus hydraulischem Naturkalk (NHL) hergestellte Putze weisen eine höhere Offenporigkeit als Zement auf und bieten somit die Lösung für eine Verbesserung der Wohnqualität in Innenräumen.

Die Feuchtigkeit der Innenraumluft wird dank der hygroskopischen und diffusionsoffenen Eigenschaften des Biocalce-Putzes aufgenommen und wieder abgegeben, sodass durch die Verdunstung ein schneller und kontinuierlicher Austausch nach außen ermöglicht wird.

Dieses Verhalten schafft ein Gleichgewicht, das eine konstante Trocknung der Innenflächen zu jeder Jahreszeit gewährleistet und lokale Stauungen sowie die Bildung von gesundheitsschädlichem und die Bausubstanz angreifendem Schimmel verhindert.



Haus mit zement

μ 20 - λ 0,8



Biocalce

μ 6 - λ 0,5

+ 230%
Diffusionsoffenheit
+ 60%
Wärmedämmung

μ = **Dampfdurchlässigkeit.** Zeigt den Widerstand an, den ein Festkörper dem Durchgang von Dampf entgegensetzt.

λ = **Wärmeleitfähigkeit.** Zeigt die Fähigkeit eines Festkörpers an, Wärme zu leiten und damit abzugeben.

Geprüft für eine bessere Qualität der Innenraumluft.

Die Forscher von Kerakoll haben gemeinsam mit dem JRC und dem IHCP-Institut in Ispra (Varese) einen Test entwickelt - Labor der Europäischen Gemeinschaft, spezialisiert auf Untersuchungen zur Raumluftqualität – mit dem Ziel, das Verhalten der Biocalce-Produkte in Verbindung mit der Raumluftqualität zu überprüfen.



Die Ergebnisse haben gezeigt, dass Biocalce:

- **Die Schadstoffe in der Innenraumluft**, wie Toluol, Pinen und Formaldehyd, verdünnt, wobei es sich um hochgiftige und gesundheitsschädliche Substanzen handelt, die zu den am weitesten verbreiteten Schadstoffen in der Innenraumluft zählen und aus normalen häuslichen Aktivitäten stammen.
- **Gemäß JRC-Methode getestet wurde**, wobei die außergewöhnlichen Eigenschaften von Biocalce bei der Verdünnung der Schadstoffe in der Innenraumluft zum Vorteil der Gesundheit und des Wohlbefindens der Bewohner bestätigt wurden.
- **Verbesserten Schutz** vor schädlichen Mikroorganismen und Allergenen gewährleistet, da die Produkte der Palette gemäß ISO 846 Methode A, B, C als bakteriostatisch und fungistatisch zertifiziert sind.

Die geprüften Substanzen

Toluol: Zigarettenrauch, Lacke, Lösungs- und Verdünnungsmittel. PINEN: Raumbedufter, Haushaltsreiniger, Deodorants. FORMALDEHYD: Harze, Klebstoffe, Verbundwerkstoffe, Anstriche und Lacke. CO₂: Zigarettenrauch, Verbrennungsprodukte, abgestandene Luft. Feuchtigkeit: Feuchträume (Küchen, Bäder).

Joint Research Center

Das Joint Research Centre (JRC - Gemeinsame Forschungsstelle) ist der wissenschaftliche Dienst der Europäischen Kommission und hat die Aufgabe, unabhängige und wissenschaftlich fundierte technische Unterstützung für die EU-Politik bereitzustellen.

Das JRC arbeitet mit den Generaldirektionen zusammen, die für die politischen Maßnahmen der Union zuständig sind, und fördert zugleich Innovationen durch die Entwicklung neuer Methoden, Werkzeuge und Standards, wobei es sein Know-how den Mitgliedstaaten, der wissenschaftlichen Gemeinschaft und internationalen Partnern zur Verfügung stellt. Sein Status als „Dienststelle der Kommission“ gewährleistet die Unabhängigkeit von privaten oder nationalen Interessen.

Biocalce, die vollständige Produktlinie für modernen Bau, nachhaltige Architektur und historische Restaurierungen.

Produktklasse	Biocalce		
	Natürlicher hydraulischer Kalk (NHL)		
			Portland-Zement
	Nachhaltige Architektur	Historische Restaurierungen	Traditionelle Bauweise
Idealer Anwendungsbereich			

Die Produkte Biocalce Intonaco, Biocalce Rinzafo und Biocalce Zoccolatura sind WTA-zertifiziert. Die WTA (Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.) ist ein technisch-wissenschaftlicher Verband für die Erhaltung und Restaurierung von Bauwerken und Denkmälern. Die WTA-Zertifizierung ist ein Qualitätszeichen, das die Zuverlässigkeit und Wirksamkeit der bei Sanierungen und historischen Restaurierungen verwendeten Materialien und Methoden gewährleistet. Der Prozess umfasst die Entwicklung von Leitlinien, unabhängige Produktprüfungen und schließlich die Vergabe der Zertifizierung an Produkte, die den WTA-Standards entsprechen.

Biocalce für die definitive Lösung der Problematik von feuchtem Mauerwerk

Biocalce lässt die Wände atmen und gewährleistet den Wohngebäuden und deren Bewohnern ein sofortiges Wohlbefinden.

Durch die Förderung der Verdunstung von Feuchtigkeit aus dem Mauerwerk trägt Biocalce dazu bei, das Haus von Anfang an trocken und gesund zu halten.

- Biocalce weist **eine hohe Offenporigkeit auf**
- Biocalce ist **hygroskopisch**
- Biocalce **schützt vor Schimmel und Bakterien**



Für nähere Informationen siehe Kerakolls
Entfeuchtungslösungen

Restaurierung und statisch relevante Verstärkung: Innovation im Einklang mit der Tradition.

Der Schutz des bestehenden Gebäudebestands stellt eine strategische Chance für die Bewahrung der historisch-architektonischen Identität eines Gebiets dar. In diesem Zusammenhang stellen Systeme zur statisch relevanten Verstärkung mit Verbundwerkstoffen auf anorganischer Matrix innovative Lösungen dar, die sich besonders für die Verfestigung von historischem Mauerwerk eignen.

Der Einsatz von Mörteln auf Basis von hydraulischem Naturkalk (NHL 3,5) der Produktlinie Biocalce, in Synergie mit den Produkten der Geocalce-Linie, ermöglicht die Erfüllung aller grundlegenden Anforderungen für Eingriffe am historischen Bestand: chemisch-physikalische Kompatibilität, Diffusionsoffenheit, Reversibilität und Wahrung der Authentizität der originalen Materialien.

Im Bereich der Denkmalpflege bedeutet Sanierung, durch gezielte Instandsetzungs- und **Ergänzungsmaßnahmen die ursprüngliche Integrität architektonischer** Elemente wiederherzustellen. Die Verwendung von Kalk als Bindemittel ist die konsequenteste Wahl im Einklang mit den traditionellen Bauweisen und garantiert mechanische Kompatibilität sowie Reversibilität. Dieser Ansatz unterscheidet sich deutlich von Systemen auf Basis von polymermodifizierten Zementmörteln oder Epoxidharzen, die mit historischen Untergründen häufig nicht kompatibel sind.

Nach den Erdbebenereignissen der letzten Jahrzehnte wurden zahlreiche Eingriffe an denkmalgeschützten Gebäuden – darunter Kirchen und monumentale Paläste – mit den zertifizierten **Systemen Geosteel SRG und FRCM** ausgeführt. Diese Technologien, bei denen Mörtel der Produktlinie Geocalce Antisismico mit den unidirektionalen Stahlgeweben Geosteel G oder den Netzen aus Basalt und Edelstahl Geosteel Grid kombiniert werden, wurden von den zuständigen Denkmalschutzämtern genehmigt.

Kerakoll-Systeme

Im Laufe der Zeit hat die Zusammenarbeit zwischen Kerakoll und der akademischen Welt eine rasche Übertragung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse in die berufliche Praxis ermöglicht und so zur Entwicklung zuverlässiger und langlebiger technischer Lösungen beigetragen.

Die vorgeschlagenen Systeme erfüllen vielfältige strukturelle Anforderungen: Widerstand gegen das Kippen, Erhöhung der Biege- und Scherfestigkeit von Tragwerkselementen, Umschließung von Säulen und Pfeilern, Verstärkung von Bögen, Gewölben und Stürzen, Instandsetzung von auskragenden oder aufragenden Bauteilen (wie Schornsteinen und Gesimsen), Restaurierung von Statuen, steinernen Gesimsen, Kapitellen und anderen Dekorationselementen.

Verfestigungsinjektionen

Geocalce FL Antisismico



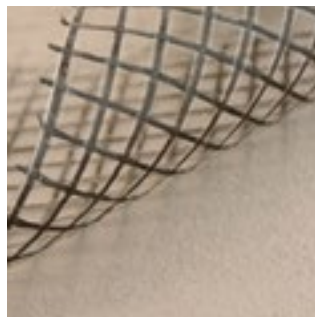
SRG – Steel Reinforced Grout

Geocalce F Antisismico &
Geosteel G



FRCM – Fiber Reinforced Cementitious Mortar

Geocalce F Antisismico &
Geosteel Grid



Für nähere Informationen siehe Kerakolls
Entfeuchtungslösungen

Diffusionsoffenes System mit Putz für historische Gebäude im Innen- und Außenbereich

Wand aus historischem Mauerwerk, die unter Beachtung der Herkunft der Materialien saniert werden soll.

- Volle Kompatibilität mit den vorhandenen Originalmaterialien
- Reversibles Restaurierungssystem (gemäß den Grundprinzipien der Restaurierung)
- Gute Diffusionsoffenheit
- Hohe Dauerhaftigkeit
- Verdünnung der Schadstoffe in der Innenraumluft
- Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und Schimmel
- Endbeschichtungen aus mineralischen Bindemitteln mit hohem ästhetischem Wert



Diffusionsoffenes Sichtmauerwerk für historische Gebäude im Innen- und Außenbereich

- Volle Kompatibilität mit den vorhandenen Originalmaterialien
- Mörtel für die reversible Restaurierung (gemäß den Grundprinzipien der Restaurierung)
- Hohe Dauerhaftigkeit
- Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und Schimmel



Dekorative Endbeschichtungen (Innen- und Außenbereich)

Werkzeuge



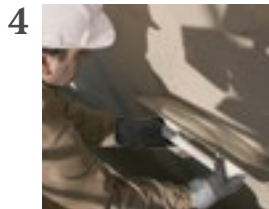
Biocalce Tinteggio

Zertifizierte Wandfarbe, auf Basis von Sumpfkalk, ausgewählt aus Weißkalk CL 90-S, entsprechend der Norm DIN EN 459-1 und natürlichen farbigen Erden. Für die hoch diffusionsoffene Dekoration von Putzen.

Verbrauch pro m² auf mit Biocalce Intonachino Fino hergestelltem Untergrund ca. 0,2 - 0,3 l/m² in zwei Schichten



Glättschicht



Biocalce Intonachino Typo 00 / Fino / Granello

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für die hoch diffusionsoffene Endbeschichtung von Putzen.

Verbrauch ca. 1 - 1,6 - 1,5 kg/m² je mm Schichtstärke



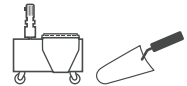
Diffusionsoffener Putz



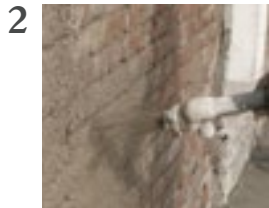
Biocalce Intonaco

Zertifizierter Putz aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Verputzen mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca. 13 kg/m² je cm Schichtstärke



Unterputzmörtel



Biocalce Rinzafo

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 als hoch diffusionsoffener Unterputz an Mauerwerk.

Verbrauch ca. 15 kg/m² je cm Schichtstärke



Ausgleich des Mauerwerks



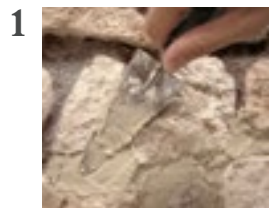
Biocalce Muratura

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten und das Glätten von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³



Ausgleich und Fugenerneuerung des Mauerwerks



Biocalce Pietra

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1, Klasse M5, für das Anlegen von Mörtelbetten und die Fugenerneuerung an Sichtmauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³



Endbeschichtung für Innenräume in hochwertigen Gebäuden

Wand aus Mauerwerk mit Endbeschichtung aus ästhetisch hochwertigem, gespachteltem Fugenmörtel, geeignet für anspruchsvolle Interior-Design-Projekte.

- Volle Kompatibilität mit den vorhandenen Originalmaterialien
- Gute Diffusionsoffenheit
- Verdünnung der Schadstoffe in der Innenraumluft
- Sehr feiner Fugenmörtel auf Basis von Kalk in reiner Pastenform CL-90S (DIN EN-459-1)
- Einzigartige Endbeschichtung auf Basis von farbigen Erden und Rohstoffen rein natürlichen Ursprungs



Dekorative Endbeschichtung

Werkzeuge

5



Biocalce Spatolato

Zertifizierter gespachtelter Fugenmörtel für den Innenbereich auf Basis von ausgewähltem Sumpfkalk, der aus reinem Weißkalk CL 90-S hergestellt wurde, und natürlichen farbigen Erden, hoch diffusionsoffen, entsprechend DIN EN 459-1.

Verbrauch ca.
1,5 kg/m² je mm
Schichtstärke



Glättschicht

4



Biocalce Intonachino Tipo 00 / Fino / Granello

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für die hoch diffusionsoffene Endbeschichtung von Putzen.

Verbrauch
ca. 1 – 1,6 – 1,5 kg/m²
je mm Schichtstärke



Diffusionsoffener Putz

3



Biocalce Intonaco

Zertifizierter Putz aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Verputzen mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca.
13 kg/m² je cm
Schichtstärke



Unterputzmörtel

2



Biocalce Rinzafo

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 als hoch diffusionsoffener Unterputz an Mauerwerk.

Verbrauch ca.
15 kg/m² je cm
Schichtstärke



Ausgleich des Mauerwerks

1



Biocalce Muratura

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten und das Glätten von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit

Verbrauch
ca. 1,7 kg/dm³



Diffusionsoffenes System für Neubauten im Innen- und Außenbereich

Neu errichtetes Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit von Putz und Endbeschichtung für optimale Wohnbedingungen und ein gesundes Raumklima.

- Gute Diffusionsoffenheit
- Hohe Dauerhaftigkeit
- Verdünnung der Schadstoffe in der Innenraumluft
- Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und Schimmel
- Breitgefächerte Farbpalette für Endbeschichtungen
- Hohe wasserabweisende Wirkung



5



Dekorative Endbeschichtungen

Werkzeuge

Biocalce Tinteggio (Innenbereich)

Zertifizierte Wandfarbe, auf Basis von Sumpfkalk, ausgewählt aus Weißkalk CL 90-S, entsprechend der Norm DIN EN 459-1 und natürlichen farbigen Erden. Für die hoch diffusionsoffene Dekoration von Putzen.

Verbrauch für zwei Schichten auf mit Biocalce Intonachino Fino beschichtetem Untergrund ca. 0,2 - 0,3 l/m²



Biocalce Silicato Puro Pittura (Außenbereich)

Zertifizierte Wandfarbe auf Basis von reinem, stabilisiertem Kaliumsilikat, mit natürlichen farbigen Erden und Mineralien.

Verbrauch für zwei Schichten ca. 0,15 - 0,25 l/m²



4



Glättschicht

Biocalce Intonachino Tipo OO / Fino / Granello

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für die hoch diffusionsoffene Endbeschichtung von Putzen.

Verbrauch ca. 1 - 1,6 - 1,5 kg/m² je mm Schichtstärke



3



Diffusionsoffener Putz

Biocalce Intonaco

Zertifizierter Putz aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Verputzen mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca. 13 kg/m² je cm Schichtstärke



2



Unterputz- und Baumörtel

Biocalce Rinzafo

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 als hoch diffusionsoffener Unterputz an Mauerwerk.

Verbrauch ca. 15 kg/m² je cm Schichtstärke



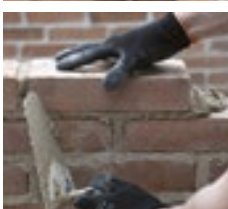
1



Biocalce Muratura

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten und das Glätten von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³



Biocalce Muratura Fino

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten, das Glätten und die strukturelle Verstärkung von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit.

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³



Flächige Verstärkung von Tragmauerwerk



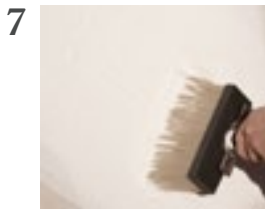
Statisch relevante Verstärkung durch flächiges Aufkleben von Basalt- und Edelstahlfasernetz und Geomörtel auf der Basis von hydraulischen Naturkalk NHL.

- Flächige Verstärkung, die dem Mauerwerk größere Scher- und Biegedruckfestigkeit verleiht
- Hohe und zertifizierte Diffusionsoffenheit und Kompatibilität mit historischem Mauerwerk
- Ideal bei der konservierenden Restaurierung mit Genehmigung durch die Denkmalschutzbehörde



Dekorative Endbeschichtungen

Werkzeuge



Biocalce Tinteggio (Innenbereich)

Zertifizierte Wandfarbe, auf Basis von Sumpfkalk, ausgewählt aus Weißkalk CL 90-S, entsprechend der Norm DIN EN 459-1 und natürlichen farbigen Erden. Für die hoch diffusionsoffene Dekoration von Putzen.

Verbrauch für zwei Schichten auf mit Biocalce Intonachino Fino beschichtetem Untergrund ca. 0,2 - 0,3 l/m²



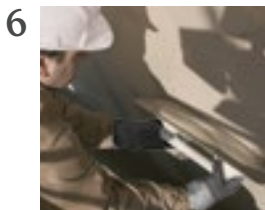
Biocalce Silicato Puro Pittura (Außenbereich)

Zertifizierte Wandfarbe auf Basis von reinem, stabilisiertem Kaliumsilikat, mit natürlichen farbigen Erden und Mineralien.

Verbrauch für zwei Schichten ca. 0,15 - 0,25 l/m²



Glättschicht



Biocalce Intonachino Tipo 00 / Fino / Granello

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für die hoch diffusionsoffene Endbeschichtung von Putzen.

Verbrauch ca. 1 - 1,6 - 1,5 kg/m² je mm Schichtstärke



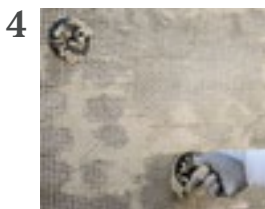
Statisch relevante Verstärkung



Geocalce F Antisismico

Struktureller, diffusionsoffener Geomörtel mit feiner Körnung aus Naturkalk NHL und Geobindemittel – Klasse M15. Speziell als mineralische Matrix zur Kombination mit Geweben aus galvanisiertem Stahl Geosteel, Netzen aus Basalt-Edelstahl Geosteel Grid und Spiralstangen aus Edelstahl Steel Dryfast in zertifizierten Systemen für die strukturelle Verstärkung, Verbesserung und Anpassung der Erdbebensicherung. Mittlere Schichtstärke ca. 3 - 5 mm.

2. Schicht Verbrauch ca. 14 kg/m² je cm Schichtstärke



Tassello Steel Dryfast 8 oder 10

Senkkopfdübel aus glasfaserarmiertem Polypropylen, speziell für die Verankerung von Spiralstangen aus Edelstahl Steel Dryfast 8 oder 10. Das System ermöglicht eine wirksame mechanische Verbindung der streifenförmigen und flächigen Verstärkungssysteme, die mit den Netzen der GeoSteel Produktpalette an vertikalen Tragwerkselementen, Gewölben und Kuppeln oder zur Verfestigung von einsturzgefährdeten Decken hergestellt werden.

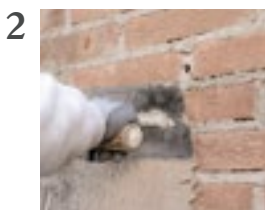
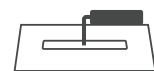
Einbau des Verbindungssystems



Geosteel Grid 200 - 400

Zweiachsig ausgewogenes, thermisch verschweißtes, mit alkalibeständiger Behandlung geschütztes Netz aus spezieller Basaltfaser und Mikrodrähten aus Edelstahl AISI 304, das Stabilität und Leistung in beide Richtungen gewährleistet. Einfache Anwendung, speziell für einwandfreien Verbund mit mineralischen Matrizen wie Geocalce, Biocalce und Biogesso, je nach Bedarf seitens Planung und Baustelle.

Verstärkungsnetz



Geocalce F Antisismico

Struktureller, diffusionsoffener Geomörtel mit feiner Körnung aus Naturkalk NHL und Geobindemittel – Klasse M15. Speziell als mineralische Matrix zur Kombination mit Geweben aus galvanisiertem Stahl Geosteel, Netzen aus Basalt-Edelstahl Geosteel Grid und Spiralstangen aus Edelstahl Steel Dryfast in zertifizierten Systemen für die strukturelle Verstärkung, Verbesserung und Anpassung der Erdbebensicherung. Mittlere Schichtstärke ca. 3 - 5 mm.

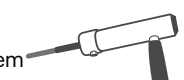
1. Schicht Verbrauch ca. 14 kg/m² je cm Schichtstärke



Steel Dryfast 8 oder 10

Spiralstangen aus Edelstahl AISI 304/316 mit 8 oder 10 mm Durchmesser mit hohen mechanischen Leistungsmerkmalen zur trockenen Verbindung von Tragwerkselementen durch das hierfür vorgesehene, Installationssystem.

Einbau von Spiralstangen mit hierfür vorgesehenem Spannutter



Biocalce Zoccolatura

Zertifizierter Mörtel aus reinem Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 als hoch diffusionsoffener Sockelputz.

Biocalce Zoccolatura ist speziell für Sanierungsmaßnahmen an Mauerwerk bestimmt, an dem aufgrund der Witterungseinwirkung und der zersetzenden Wirkung von kapillar aufsteigender Feuchtigkeit Salzkonzentrationen, Aufquellungen, Erosion und Ablösungen aufgetreten sind.



- Hoch diffusionsoffen
- Gewährleistet hohe Salzbeständigkeit, hohe Diffusionsoffenheit, geringe kapillare Aufnahme
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11023 25 kg 1500 kg/Pal.

VERBRAUCH ca. 12 kg/m² je cm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Intonaco

Zertifizierter Putz aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Verputzen mit hoher Diffusionsoffenheit.

Biocalce Intonaco eignet sich für das diffusionsoffene und schützende Verputzen von tragendem und ausgefachtem Mauerwerk aus Ziegel, Backstein, Tuff und Stein sowie Mischmauerwerk im Innen- und Außenbereich.



- Hoch diffusionsoffen
- Schützt das Mauerwerk und erhält es auf lange Zeit gesund
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11024 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 13 kg/m² je cm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Intonaco Fino

Zertifizierter Putz aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Verputzen mit hoher Diffusionsoffenheit.

Biocalce Intonaco Fino eignet sich für das diffusionsoffene und schützende Verputzen von tragendem und ausgefachtem Mauerwerk aus Ziegel, Backstein, Tuff und Stein sowie Mischmauerwerk im Innen- und Außenbereich.



- Hoch diffusionsoffen
- Schützt das Mauerwerk und erhält es auf lange Zeit gesund
- Ideal für Neubaufassaden, Gebäuderenovierung und Instandsetzung historischer Gebäude
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11472 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 17 kg/m² je cm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

* ÉMISSION DANS L'AIR INTÉRIEUR Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Biocalce Rinzafo

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 als hoch diffusionsoffener Unterputz an Mauerwerk.

Biocalce Rinzafo ist speziell geeignet als Grundputz mit hoher Anhaftung und zur Nivellierung vor dem Verputzen. Hoch diffusionsoffen und beständig gegen Salze, ideal für Mauerwerk, das durch aufsteigende Feuchtigkeit belastet ist.



- Hoch diffusionsoffen
- Ebenheit und Saugverhalten der Mauer werden angeglichen
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11022 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 15 kg/m² je cm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Pietra

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten und die Fugenerneuerung an Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit.

Biocalce Pietra ist ein Mörtel der Klasse M5 mit Eignung für das Errichten von Sichtmauerwerk sowie für die Fugenerneuerung an Mauerwerk aus Ziegel- oder Naturstein. Innen- und Außenbereich.



- Hoch diffusionsoffen
- Mit Zuschlag mischbar zur Reproduktion des Originalmörtels
- Ideal für die Fugenerneuerung an altem Mauerwerk
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11029 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³ | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Muratura

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten und das Glätten von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit

Biocalce Muratura ist ein Mörtel der Klasse M5, der speziell für Bau, Renovierung und diffusionsoffenes Ausbessern von tragendem und ausgefachtem Mauerwerk aus Ziegel, Backstein, Tuff und Stein sowie Mischmauerwerk bestimmt ist. Innen- und Außenbereich.



- Hoch diffusionsoffen
- Festigkeitsklasse M5
- Bietet lange Verarbeitungs- und Korrigierzeit beim Verlegen von neuen und gebrauchten Mauerblöcken und Ziegelsteinen
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11026 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch als Dünnbettmörtel ca. 1,7 kg/m³ | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate |

Biocalce Muratura Fino

Zertifizierter Mörtel aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für das Anlegen von Mörtelbetten, das Glätten und die strukturelle Verstärkung von Mauerwerk mit hoher Diffusionsoffenheit.

Biocalce Muratura Fino ist ein Mörtel der Klasse M10, der speziell für den Einsatz in erdbebengefährdeten Gebieten für diffusionsoffene Bau-, Renovierungs- und Reparaturmaßnahmen sowie zur strukturellen Verstärkung von tragendem und ausgefachtem Mauerwerk geeignet ist.



- Hoch diffusionsoffen
- Ideal für erdbebengefährdete Gebiete, Klasse M10
- Bietet lange Verarbeitungs- und Korrigierzeit beim Verlegen von neuen und gebrauchten Mauerblöcken und Ziegelsteinen
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11027 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 1,7 kg/dm³ | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

* ÉMISSION DANS L'AIR INTÉRIEUR Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Biocalce Intonachino Fino

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für hoch diffusionsoffene Oberflächen mit "feiner Körnung" auf Putzen.

Biocalce Intonachino Fino ist eine diffusionsoffene Spachtelmasse für feinkörnige Oberflächenbeschichtungen auf Fein- und Sanierungsputzen im Biocalce-System.



- Hoch diffusionsoffen
- Bietet lange Verarbeitbarkeit und optimale Oberflächenbeschaffenheit
- Innen- und Außenbereich
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11027 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Intonachino Tipo 00

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für hoch diffusionsoffene, glatte Oberflächen auf Putzen.

Biocalce Intonachino Tipo "00" ist eine diffusionsoffene Spachtelmasse für glänzende, glatte Oberflächenbeschichtungen auf Fein- und Sanierungsputzen im Biocalce-System.



- Hoch diffusionsoffen
- Bietet lange Verarbeitbarkeit und optimale Oberflächenbeschaffenheit
- Innen- und Außenbereich
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



12046 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 1 kg/m² je mm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

Biocalce Intonachino Granello

Zertifizierte Spachtelmasse aus Naturkalk NHL 3.5 entsprechend DIN EN 459-1 für hoch diffusionsoffene Oberflächen mit "mittlerer Körnung" auf Putzen.

Biocalce Intonachino Granello ist eine diffusionsoffene Spachtelmasse für mittelkörnige Oberflächenbeschichtungen auf Fein- und Sanierungsputzen im Biocalce-System.



- Hoch diffusionsoffen
- Bietet lange Verarbeitbarkeit und optimale Oberflächenbeschaffenheit
- Innen- und Außenbereich
- Bakteriostatisch und fungistatisch gemäß ISO 846-2019



11028 25 kg 1500 kg/Pal.

Verbrauch ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtstärke | **Lagerfähigkeit** ca. 12 Monate

* ÉMISSION DANS L'AIR INTÉRIEUR Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Endbeschichtungen für den Innen- und Außenbereich der Produktlinie Biocalce

Farbe	Code	Typologie		Bereich
	C3001	C	S	B
	C3002	C	S	B
	C3003	C	S	B
	C3004	C	S	B
	C3005	C	S	B
	C3006	C	S	B
	C3007	C	S	B
	C3008	C	S	B
	C3010	C	S	B
	C3011	C	S	B
	C3012	C	S	B
	C3013	C	S	B
	C3014	C	S	B
	C3015	C	S	A
	C3016	C	S	A
	C3017	C	S	B
	C3018	C	S	B
	C3019	C	S	A
	C3020	C	S	AA
	C3021	C	S	A
	C3022	C	S	B
	C3023	C	S	A
	C3024	C	S	AA
	C3025	C	S	B
	C3026	C	S	B
	C3027	C	S	AA
	C3028	C	S	A
	C3029	C	S	B
	C3030	C	S	B
	C3031	C	S	A
	C3032	C	S	B
	C3033	C	S	A
	C3034	C	S	B
	C3035	C	S	B
	C3036	C	S	B
	C3037	C	S	B
	C3038	C	S	AA

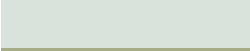
Farbe	Code	Typologie		Bereich
	C3039	C	S	B
	C3040	C	S	AA
	C3041	C	S	B
	C3042	C	S	B
	C3043	C	S	B
	C3044	C	S	B
	C3045	C	S	B
	C3046	C	S	AA
	C3047	C	S	B
	C3048	C	S	A
	C3049	C	S	B
	C3050	C	S	B
	C3051	C	S	B
	C3052	C	S	B
	C3053	C	S	B
	C3054	C	S	B
	C3055	C	S	A
	C3056	C	S	A
	C3057	C	S	B
	C3058	C	S	B
	C3059	C	S	B
	C3060	C	S	A
	K1001	C	S	B
	K001.009		S	B
	K002.008		S	A
	K006.006		S	B
	K007.002	C	S	B
	K007.003	C	S	B
	K007.004		S	B
	K007.005	C	S	B
	K007.006		S	B
	K009.007		S	AA
	K011.002	C	S	B
	K011.004		S	B
	K011.006		S	B
	K017.002		S	B
	K019.001	C	S	B

Farbe	Code	Typologie		Bereich
	K020.002	C	S	B
	K022.006	C	S	B
	K023.008	C	S	B
	K025.005		S	A
	K025.006	C	S	B
	K025.009	C	S	B
	K026.007	C	S	B
	K026.008	C	S	B
	K026.009	C	S	B
	K027.003	C	S	B
	K027.006	C	S	B
	K028.001	C	S	A
	K028.007	C	S	B
	K028.010	C	S	B
	K029.005	C	S	B
	K029.006	C	S	B
	K029.007	C	S	B
	K029.008		S	B
	K029.010	C	S	B
	K030.002	C	S	B
	K032.006	C	S	B
	K032.007		S	B
	K033.006		S	B
	K034.002	C	S	B
	K034.009		S	B
	K035.001		S	A
	K035.003		S	A
	K035.007	C	S	AA
	K035.008	C	S	B
	K036.009	C		AA
	K043.005	C	S	A
	K043.007	C	S	A
	K043.008		S	B
	K044.005		S	AA
	K044.006	C	S	AA
	K044.007		S	B
	K044.008		S	AA

Farbe	Code	Typologie		Bereich
	K044.009		S	AA
	K045.005		S	AA
	K050.005		S	B
	K050.009		S	B
	K050.010		S	B
	K051.002		S	AA
	K051.004		S	A
	K051.007		S	A
	K051.008		S	B
	K051.009		S	B
	K051.010		S	B
	K052.004		S	A
	K052.007		S	A
	K053.006		S	A
	K054.004		S	AA
	K054.005		S	A
	K054.006		S	AA
	K054.010		S	A
	K058.006		S	B
	K058.010		S	B
	K059.001	C	S	B
	K059.006		S	B
	K059.007		S	B
	K060.008		S	A
	K060.010		S	AA
	K061.004		S	B
	K061.007		S	A
	K061.009		S	AA
	K061.010		S	AA
	K064.007		S	A
	K065.007		S	A
	K065.010		S	A
	K067.009		S	A
	K068.005		S	B
	K071.003		S	B
	K073.003		S	B
	K075.007		S	A

Farbe	Code	Typologie		Bereich
	K076.005	S		A
	K080.001	C	S	B
	K084.001	C	S	B
	K094.001	S		AA
	K099.001	S		B
	K099.003	S		B
	K100.002	S		B
	K108.002	S		B
	K110.001	S		AA
	K115.001	S		AA
	K117.003	S		A
	K118.002	S		A
	K119.001	S		B
	K120.001	S		AA
	K129.009	C	S	B
	K137.001	S		A
	K145.001	S		A
	K156.002	S		A
	K160.002	S		A
	K166.006	C	S	B
	K169.007	C		B
	K172.009	S		B
	K195.003	S		A
	S001.004	C	S	B
	S002.007	S		AA
	S004.001	C	S	B
	S005.002	C	S	B
	S006.001	C	S	B
	S011.003	C	S	B
	S011.005	S		B
	S012.001	C	S	B
	S012.002	C	S	B
	S017.003	S		A
	S018.004	S		A
	S020.005	S		B
	S023.006	C	S	B
	S023.007	C	S	B

Farbe	Code	Typologie		Bereich
	S023.009	C	S	B
	S024.007	C	S	B
	S025.007	C	S	B
	S026.001	C	S	A
	S026.010	C	S	B
	S028.006	C	S	B
	S030.006	C	S	B
	S031.004	S		B
	S031.005	S		B
	S031.006	S		B
	S031.008	C	S	B
	S032.004	C	S	B
	S032.006	C	S	B
	S034.004	S		B
	S035.006	C	S	B
	S035.009	C	S	B
	S036.003	S		AA
	S036.006	S		AA
	S037.006	S		AA
	S038.001	S		A
	S043.005	C	S	B
	S043.006	S		B
	S043.009	S		B
	S043.010	C	S	B
	S044.010	C	S	B
	S045.006	S		AA
	S046.003	S		A
	S046.006	S		AA
	S046.009	S		A
	S047.005	S		AA
	S050.004	S		B
	S050.006	S		A
	S050.009	S		B
	S051.008	S		AA
	S052.005	S		B
	S052.006	S		A
	S052.008	S		AA

Farbe	Code	Typologie	Bereich
	S054.005	S	A
	S058.004	S	B
	S059.005	S	AA
	S059.007	C S	A
	S061.007	S	B
	S061.008	S	A
	S062.008	S	AA
	S065.007	S	A
	S068.003	S	A
	S076.005	S	AA
	S115.001	S	AA
	S121.002	S	B
	S143.001	S	A
	S169.001	S	A
	S169.002	S	A
	S194.005	S	AA
	S203.004	S	AA

→ Legende der verwendeten Symbole

Farben, die reproduzierbar sind, für:

- C** Mineralische Oberflächengestaltung auf Kalkbasis
- S** Mineralische Oberflächengestaltung auf Silikatbasis

Diese Farben haben reinen Beispielswert. Zur Auswahl des Farbtons die Kerakoll-Farbfächer für Endbeschichtungen im Außenbereich heranziehen. Auf Farben, die nicht in der Farbkarte enthalten sind, wird ein Aufschlag von 5 % berechnet. Kerakoll behält sich vor, die technische Machbarkeit und den Preisaufschlag für die gewünschte Farbe zu prüfen.

Bitte beachten:

Die Angabe des Verbrauchs ist ein Richtwert.

Die Angaben zur Lagerung gelten für die Aufbewahrung im Originalbehälter, auf dem alle speziellen Hinweise für die Lagerung der Produkts vermerkt sind.

Dieser Technische Leitfaden wurde auf Grundlage des besten technischen Wissens und der anwendungstechnischen Kenntnisse von Kerakoll S.p.A. verfasst

Es handelt sich um eine Reihe von Informationen und Anleitungen allgemeiner Art, bei denen nicht auf die konkreten Gegebenheiten der einzelnen Bauwerke eingegangen werden kann.

Da Kerakoll keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen, die spezielle Planung der Maßnahme und die Durchführung der Arbeiten hat, stellen die hier aufgeführten Angaben und Leitlinien keinerlei Verpflichtung für Kerakoll dar.

Die Verantwortung für die gesamte Bauplanung obliegt stets und in jedem Fall dem beauftragten Projektplaner entsprechend den Bestimmungen des Ministerialdekrets vom 17.01.2018 i. d. g. F.. Alle Rechte vorbehalten. © Kerakoll. Jegliches Recht am Inhalt dieser Publikation ist im Sinne der geltenden Rechtsvorschriften vorbehalten.

Die Vervielfältigung, Veröffentlichung und Verteilung, gänzlich oder teilweise, des gesamten hier enthaltenen Originalmaterials sind ohne schriftliche Genehmigung ausdrücklich verboten. Die vorliegenden Informationen können im Laufe der Zeit seitens KERAKOLL Spa ergänzt und/oder geändert werden; eventuelle Aktualisierungen können auf der Webseite www.kerakoll.com eingesehen werden.

KERAKOLL Spa haftet daher für die Gültigkeit, Aktualität und Überarbeitung der eigenen Informationen lediglich, wenn diese direkt von der eigenen Webseite entnommen werden. Informationen über die Produktsicherheit können, wie vom Gesetz vorgegeben, den Datenblättern sowie der Gefahrstoffkennzeichnung auf der Verpackung entnommen werden. Es wird empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung für die geplante Anwendung zu prüfen.

